

Pressemitteilung vom 23. September 2021

Noch drei Tage bis zur Bundestagswahl am 26. September 2021: Alles Wichtige zum Wahltag!

BREMEN – Landeswahlleiter Dr. Andreas Cors ruft alle Wahlberechtigten im Land Bremen auf, ihr Wahlrecht wahrzunehmen, denn: „Nur wer wählt, kann mitentscheiden!“ Gleichzeitig bittet er um Verständnis, falls es im Wahllokal aufgrund der Corona-Hygienemaßnahmen zu Wartezeiten kommt.

Rund 460 000 Wahlberechtigte in Bremen und Bremerhaven können am 26. September darüber abstimmen, welche Abgeordnete aus dem Land Bremen in den Bundestag entsendet werden. Insgesamt 18 verschiedene Parteien stehen mit ihren Landeslisten auf den Bremer Stimmzetteln zur Wahl. Wahlberechtigt ist, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist und seit mindestens drei Monaten seinen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland hat.

Wähler:innen, die noch nicht per Briefwahl abgestimmt haben und am Sonntag ins Wahllokal gehen, sollten beachten, dass die Wahllokale unter besonderer Berücksichtigung des Infektionsschutzes ausgewählt wurden. Es gibt daher zahlreiche neue Standorte oder das bisherige Wahllokal befindet sich am gewohnten Standort in einem anderen Gebäudeteil. Die Wähler:innen sollten daher die Angaben auf ihrer Wahlbenachrichtigung unbedingt prüfen.

Die Wahlbenachrichtigung soll zur Wahl mitgebracht werden, ist aber nicht Voraussetzung für die Stimmabgabe. Die Wahlberechtigten müssen jedoch damit rechnen, dass sie – insbesondere, wenn die Wahlbenachrichtigung nicht vorgelegt werden kann – sich ausweisen müssen.

Rund 5 500 ehrenamtliche Wahlhelfer:innen sind am Sonntag im Land Bremen im Einsatz. Sie sorgen zunächst für die ordnungsgemäße Durchführung der Stimmabgabe in den Wahllokalen. Wenn diese um 18 Uhr schließen, ist ihre Tätigkeit aber noch lange nicht beendet. Denn dann müssen noch die Stimmen ausgezählt werden. In der Stadt Bremen gibt es insgesamt 354 Urnen- und 144 Briefwahlbezirke. In Bremerhaven sind es 75 Urnen- und 22 Briefwahlbezirke. Die Arbeit der Wahlhelfer:innen in der Briefwahl beginnt am Sonntag gegen Mittag. Zunächst wird über die Zulassung der eingegangenen Wahlbriefe entschieden, die eigentliche Auszählung der Stimmen beginnt ebenfalls erst ab 18 Uhr nach Ablauf der Wahlzeit.

Am Wahlsonntag werden auf www.wahlen.bremen.de die Ergebnisse aus der laufenden Auszählung aus Bremen und Bremerhaven präsentiert. Auch die Ergebnisse der Hochrechnungen des Statistischen Landesamtes können im Verlauf des Wahlabends über diese Homepage eingesehen werden.

Weitere Auskünfte erteilt:

Geschäftsstelle der Wahlleiter
Dr. Evelyn Temme
Telefon: (0421) 361 4159
E-Mail: landeswahlleiter@statistik.bremen.de